

Pressemitteilung vom 20.05.2016

Wildbienen fliegen auf Niedersachsen!

Unter diesem Motto veranstaltet der BUND Landesverband Niedersachsen in Kooperation mit der Kommunalen Umwelt-Aktion (U.A.N.) in diesem Jahr Wettbewerbe zum Wildbienenschutz.

Manfred Radtke vom Rotenburger BUND: "Ungestoppter Flächenverbrauch und -zerschneidung, Intensivierung der Landwirtschaft und perfekte, "ordentliche" Gärten" ohne Rückzugsmöglichkeiten zerstören Lebensraum und Nahrungsgrundlage der Wildbienen. Fast die Hälfte der etwa 360 in Niedersachsen lebenden Arten sind mittlerweile in ihrem Bestand gefährdet."

Um das zu ändern, gibt es drei verschiedene Wettbewerbe, die Lebensräume für Wildbienen schaffen und die Artenkenntnis verbessern sollen: Kommunen können sich um den Titel „Wildbienenfreundlichste Kommune“ bewerben, private Gärtner um das „schönste Zuhause für Wildbienen“, und Fotografie-Begeisterte wetteifern um das beste Wildbienen-Foto. Eine Fachjury bewertet die Beiträge. In jeder Kategorie winken tolle Preise, u. a. eine Vor-Ort-Beratung durch einen Wildbienenexperten, eine Wildbienenexkursion sowie ein Nisthilfen- und Pflanzenset.

Die Unterlagen für die Wettbewerbe können von der Homepage des BUND Rotenburg heruntergeladen werden. Dort findet man auch die Broschüre "Gefährdete Wildbienen – Nisthilfen bauen und Lebensräume schaffen" der Rotenburger Kreisgruppe in elektronischer Form. Gedruckte Exemplare stehen auch noch zur Verfügung.

<http://rotenburg.bund.net>

Foto: Titelblatt Wildbienen-Broschüre